

Demokratieförderung im Stadtteil

Ein Projekt im SprengelHaus von Gemeinsam im Stadtteil e. V.

Exkursion in die Schwartzsche Villa zur Ausstellung „Spuren des Kolonialismus. Der private Nachlass des Wandervogels Karl Fischer“ am 05. Mai 2022 von 16.30-18.00 Uhr



Gruppenfoto der Teilnehmenden

Worum ging es?

Bei der Exkursion in die Schwartzsche Villa zur Ausstellung „Spuren des Kolonialismus. Der private Nachlass des Wandervogels Karl Fischer“ ging es darum, Anknüpfungspunkte zur den Spuren Kolonialer Geschichte im Sprengelkiez zu finden und zu diskutieren. Stefan Zollhauser (Kolonialhistorische Stadtpaziergänge durch Lichterfelde, Berliner Spurensuche) führte uns durch die Ausstellung und das Leben von Karl Fischer. Der Fokus lag dabei vor allem auf Qingdao, den errichteten kolonialen Systemen in China sowie weiteren Spuren kolonialer Geschichte an anderen Orten in Steglitz-Zehlendorf. Ganz im Sinne unserer „Spurensuche Kolonialer Sprengelkiez“ war die kritisch-würdigende Auseinandersetzung mit den Spuren und der Ausstellung als solcher ebenfalls Teil der Führung.

Wer war dabei?

Bei dieser Exkursion waren wir eine kleine Gruppe Spurensuchender, neben dem Projektteam waren die Zeitzeugenbörse e. V. und die 16. Abteilung der SPD-Mitte vertreten. Vier weitere Aktive der „Spurensuche“ sowie weitere Interessierte konnten bei diesem Ersatztermin leider nicht teilnehmen.

Zitat Beispiel

„Mir hat die Führung gefallen.“

Weitere Informationen erhalten Sie beim Projektteam:

Hans-Georg Rennert | rennert-demokratie@sprengelhaus-wedding.de
Olanike Famson | famson-demokratie@sprengelhaus-wedding.de
Tel.: (030) 45028524 | <https://demokratie.sprengelhaus-wedding.de>



Eingangsbereich zur Ausstellung

Das Projekt wird möglich durch einen Zuschuss aus Mitteln der Stiftung Deutsche Klassenlotterie Berlin.